

Protokoll

Anwesend: Winkler, Peter, Voigt, Matteo, Gronert, Hartmut
Entschuldigt:
Gäste: Herr Gebel, Herr Bernardy Firma CleanSourceEnergie
Bürgerinnen und Bürger: 20
Ort: Mehrzweckhalle Beetz Versammlungsraum
Zeit: 19.00 Uhr – 22.10 Uhr

1. Eröffnung:

Leider konnte die Sitzung erst mit einer Verspätung von 20 Minuten beginnen. Die Turnhalle war zur Zeugnisübergabe der 6. Klasse eingeräumt, dazu wurden auch die Stühle aus dem Versammlungsraum genommen. Da keiner der Schlüssel zur Turnhalle passte, musste erst nach einem Schlüssel gesucht werden. Letztendlich mussten wir nach Sommerfeld fahren und Herr Beiermann borgte uns den passenden Schlüssel.

Herr Winkler eröffnete die Sitzung mit der entsprechenden Entschuldigung, begrüßte die Gäste und die Bürgerinnen und Bürger und gab bekannt, dass sich die OB-Mitglieder vorab darauf geeinigt hatten, den Gästen zur Präsentation ihres Vorhabens, zuerst die Möglichkeit einzuräumen und somit alle anderen Tagesordnungspunkte hinten anzustellen.

4. Projektvorstellung Solarenergie:

Herr Winkler stellte die Herren kurz vor, verwies auf die Einwohnerbefragung, deren Zustandekommen und das Projekt in unserer Gemarkung, zwischen Beetz und Wall, links an der Bahnlinie entlang. Anschließend erteilte er das Wort an die Herren der Firma CleanSourceEnergie.

Herr Gebel übernahm seinerseits die Vorstellung von Herrn Bernardy und sich selbst, gab eine umfassende Einführung zu dem Projekt. Bei der Präsentation ergänzten sich beide Herren und durch die Erklärung vieler Details, gelang ihnen eine verständliche und umfangreiche Darstellung. Es war erlaubt, zwischendurch Fragen zu stellen, diese wurden umfassend und ausgiebig beantwortet. Die interessante Präsentation, die alle Anwesenden in gebührender Form verfolgten, dauerte ca 45 Minuten. Anschließend wurden in lockerer Atmosphäre noch kurze Fragen beantwortet und teilweise einzelne Gespräche mit Anwesenden geführt.

Die Herren bedankten sich bei den OB-Mitgliedern und den interessierten Anwesenden für die Möglichkeit, sich präsentieren zu dürfen. Weiterhin baten sie darum, noch am folgenden Geschehen teilnehmen zu dürfen, also die Sitzung miterleben zu können. Daran war nichts auszusetzen.

Herr Winkler bedankte sich im Namen der Anwesenden und bemerkte, dass nach seinem Ermessen und auf Grund der Reaktionen aus dem Publikum, die Akzeptanz einen positiven Ausschlag signalisiert.

2. Einwohnerfragestunde :

- Wann wird zu erwarten sein, dass die Bekanntmachungssäule ihrer Bestimmung übergeben werden kann?

Alle nötigen Dinge sind in Auftrag gegeben, einen genauen Termin gibt es noch nicht. Das Dach ist bestellt, die Ummantelung ist anschließend vorgesehen und die Malerarbeiten werden folgen.

- Wann wird endlich die Parksituation in der Beetzer Dorfstraße verändert?

Dazu gab es die gleiche Antwort wie seit Monaten, der Antrag wurde abgelehnt, alle hoffen, dass es zu keinem Unfall kommt.

- In der Ortsmitte, gegenüber der ehemaligen Mühle sind Parknischen. Leider werden sie oftmals durch die Autos des gewerblichen Händlers blockiert. Wenn Gäste oder Einwohner dort parken wollen, fehlt der Platz und es wurden wieder „Knöllchen“ verteilt, weil auf dem Grünstreifen Autos abgestellt wurden.

- Gibt es Hinweise auf Blaualgen oder Würmer im Beetzer See, die den Badegästen schaden könnten?

Herr Winkler hatte dazu vorab ein Telefonat mit dem Ordnungsamt geführt. Der Beetzer See ist aus der Beprobung genommen worden, nicht zuletzt wegen der hohen Kosten. Es könne also dazu keine Aussage getroffen werden.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung:

Wie bereits genannt, wurde der TOP 4 vorgezogen

5. Sonstiges:

Wir drei OB-Mitglieder, waren einer Einladung in den Kremmener Jugendclub gefolgt, um zusammen mit dem OB-Kremmen für den 13. August ein Neptunfest zu planen. Einige Aufgaben wurden uns übertragen, darüber wurden die Anwesenden informiert. Die Dauer des Festes wurde auf den Zeitraum von 15.00 - 18.00 Uhr begrenzt. Da aber ein enormer Aufwand geleistet werden muss und somit einmal Zelte stehen, Musik da ist und auch für das leibliche Wohl gesorgt wird, wurden die Leute befragt, ob wir nicht die Chance nutzen möchten, im Anschluss noch etwas zusammensitzen wollen. Diese Frage wurde mit einem klaren „JA“ beantwortet, demzufolge werden wir uns darauf einrichten und die nötigen Vorbereitungen treffen.

Einige der Anwesenden sind der Meinung, ihre Vorschläge zum Bürgerhaushalt wurden nicht berücksichtigt, Herr Winkler hatte die Liste, die Frau Rücker freundlicher Weise zur Verfügung gestellt hat mitgebracht und die einzelnen Positionen vorgelesen.

Herr Winkler versprach, sich darum zu kümmern.

Der Termin für die nächste Sitzung wurde für den 06.09. festgelegt.

In gemütlicher Runde wurde noch allerhand diskutiert und besprochen.

Die Mitglieder des Ortsbeirates bedankten sich bei den erschienenen Bürgerinnen und Bürgern und die Sitzung wurde beendet. Mit den besten Wünschen für die kommende Urlaubs- und Ferienzeit, sowie einen angenehmen Heimweg, verabschiedeten sich alle.

Ende des öffentlichen Teiles der Sitzung: 22.10 Uhr

Nichtöffentlicher Teil: entfällt

Peter Winkler